



**Zuhause
Gottesdienst feiern**

Hausgottesdienst

für die Adventssonntage

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen,

mit dieser Gottesdienstvorlage wollen wir eine Hilfe anbieten, als Hausgemeinschaft den Advent zu feiern und sich in dieser geprägten Zeit mit Christinnen und Christen auf der ganzen Welt betend und feiernd zu verbinden.

Die Vorlage stellt das „Grundgerüst“ für die Feier dar. Sie können aus den vorgeschlagenen Liedern auswählen und mit eigenen Ideen, Gebeten und Liedwünschen ergänzen.

Für jeden Adventssonntag im Kirchenjahr gibt es ein Evangelium:

	Lesejahr A	Lesejahr B	Lesejahr C
1.Advent	Mt 24,37-44	Mk 13,33–37	Lk 21,25-28.34-36
2.Advent	Mt 3,1-12	Mk 1,1–8	Lk 3,1-6
3.Advent	Mt 11,2-11	Joh 1,6–8.19–28	Lk 3,10-18
4.Advent	Mt 1,18-24	Lk 1,26–38	Lk 1,39-45

Die weiteren Lesungstexte finden Sie unter <https://www.bibelwerk.de/verein/was-wir-bieten/sonntagslesungen/6-sonntagslesungen> . Dort können Sie die Lesungstexte und eine kurze Erklärung herunterladen.

Wenn Sie mögen, können Sie daraus auch Ideen für ein Bibelgespräch entwickeln.

Als Zeichen der Verbundenheit empfehlen wir, ein Licht ins Fenster zu stellen und damit anderen Menschen zu zeigen, dass in diesem Haus/in dieser Wohnung gerade gebetet und ein Gottesdienst gefeiert wird. Die Verbundenheit kann auch zum Ausdruck kommen, wenn Sie zeitgleich mit anderen Gemeindemitgliedern diesen Gottesdienst feiern (wenn die Glocken läuten, oder zur normalen Gottesdienstzeit).

In manchen Kirchengemeinden besteht die Möglichkeit, dass Kommunionhelferinnen und oder Angehörige die Kommunion überbringen. Erkundigen Sie sich vor Ort im Pfarrbüro. Eine Anleitung für eine Kommunionfeier zuhause finden Sie unter

https://www.drs.de/fileadmin/user_upload/News/Kapellengespraech/Krankenkommunion_A5_1811_A.pdf . Informationen, unter welchen Voraussetzungen die Kommunion zu Kranken nach Hause gebracht werden kann, finden Sie unter

https://ha-viii.a.drs.de/fileadmin/user_files/141/Infoblatt_Krankenkommunion_PastPersonal.pdf

Vor Beginn des Gottesdienstes sollte vorbereitet und besprochen werden:

- ein geeigneter Platz zum Feiern
- Symbole wie Adventskranz, Licht (Kerze oder LED-Kerze), Kreuz, Bibel
- Vorlage und Gotteslob für alle Mitfeiernden
- wo es möglich ist, Musikinstrument(e) zur Begleitung der Lieder und für Instrumentalmusik; ggf. Instrumentalmusik zum Einspielen.
- ob alle Lesungen vorgetragen werden oder allein das Evangelium
- wer welche Texte vorträgt oder vorbetet
- wer ggf. das Bibelgespräch anleitet

Herausgeber: Bischöfliches Ordinariat Rottenburg, Hauptabteilung XI, Bibelpastoral

Redaktionsteam: Annette Gawaz, Barbara Janz-Spaeth, Nathalie Küchler, Jörg Müller, Sylvia Neumeier, Margret Schäfer-Krebs, Clemens Schirmer

Titelbild: Blackout_Phography / cc0 – gemeinfrei / Quelle: pixabay.com

Quellenvermerk für die Bibelstellen: Die Ständige Kommission für die Herausgabe der gemeinsamen liturgischen Bücher im deutschen Sprachgebiet erteilt für die aus diesen Büchern entnommenen Texte die Abdruckerlaubnis. Die darin enthaltenen biblischen Texte sind Bestandteil der von den Bischofskonferenzen des deutschen Sprachgebietes approbierten revidierten Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift (2016). © 2018 staeko.net.

ERÖFFNUNG

Wenn möglich, wird die jeweilige Kerze des Adventskranzes angezündet. Hinweis: Für die Segnung des Adventskranzes am 1. Adventssonntag finden Sie eine Vorlage im Gotteslob Nr. 24.

Eine/r Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes.

Alle Amen.

Eine/r Christus, das Licht der Welt. Welch ein Grund zur Freude!

Alle Amen.

Eine/r Ihm öffnen wir unser Herz.

Eine/r Ihm halten wir hin, was uns bewegt.

Eine/r Seinem Wort vertrauen wir uns an.

Stille

Eine/r Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.

Alle Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit.

Amen.

Lied Wir sagen euch an den lieben Advent (Gotteslob 223) *oder*
Kündet allen in der Not (Gotteslob 221)

Gebet

Einer/r Wir danken dir, Herr, unser Gott,
für das gemeinsame Gebet, das uns mit Menschen in unserer
Gemeinde und auf der ganzen Erde verbindet.

Einer/r So bleibt in uns lebendig,
was wir allein vergessen und verlieren würden:
Du bist uns nahe, gerade in schweren Zeiten. In deinem Sohn
Jesus Christus wendest du dich der ganzen Welt zu.

Eine/r Mach uns nun hellhörig für dein Wort
und bereit, es anzunehmen.
Darum bitten wir, durch Christus, den auferstandenen Herrn.

Alle Amen.

VERKÜNDIGUNG DES WORTES GOTTES

Die Bibelstellen der Evangelien finden Sie auf S.2. Wenn gewünscht, können die erste und die zweite Lesung sowie der Psalm vorgetragen werden (Texte siehe Schott-Messbuch oder www.erzabtei-beuron.de/schott oder unter www.bibelwerk.de mit einer Erklärung der Texte).

Die Schriftlesungen können durch die Impulsfragen, eine längere Stille, eine Bildbetrachtung oder auf andere Weise vertieft werden.

Impulsfragen zu den Sonntagslesungen

Was berührt mich in den biblischen Texten?

Wo ist der Text für mich Frohe Botschaft?

Welches Wort, welcher Satz, welcher Gedanke gibt mir eine Perspektive der Hoffnung und Zukunft?

Abschluss des Hörens und Bedenkens des Wort Gottes

Eine/r Für Gottes Wort in der Schrift
für Gottes Wort unter uns
für Gottes Wort in uns

Alle Dank sei Gott.

ANTWORT AUF GOTTES WORT

Lied O Heiland, rei die Himmel auf (Gotteslob 231) *oder*
Die Nacht ist vorgedrungen (Gotteslob 220) *oder*
Meine Hoffnung und meine Freude (Gotteslob 365)

Andachtsabschnitt z. B. „Erwartung“ (Gotteslob 675,1); „Menschwerdung“ (Gotteslob 675,2); „Hoffnung“ (Gotteslob 677,4) *oder*

Wechselgebet z. B. Canticum Jes 35 (Gotteslob 622,1+2); Ps 24 (Gotteslob 633,3+4)

Fürbitten

Eine/r Menschenfreundlicher Gott, getragen von der Zusage deiner Gegenwart, vertrauen wir dir die Menschen an:

Eine/r Wir beten für alle, die Verantwortung tragen.

Eine/r Wir beten für alle, die unter der momentanen Situation leiden.

Eine/r Wir beten für alle, die krank sind.

In einer Zeit der Stille können Sie weitere Personen und Anliegen vor Gott bringen, für die Sie besonders beten möchten.

Eine/r Gott, du hörst uns auch dann, wenn wir keine Worte finden.
Du stehst uns bei, heute und alle Tage unseres Lebens.
Dafür danken wir dir und beten mit Jesu Worten:

Vaterunser

Alle Vater unser...

Kommunion

An dieser Stelle kann der Kommunionempfang folgen (Gotteslob 945,6). Siehe Hinweis auf S. 1

ABSCHLUSS UND SEGEN

Eine/r Bitten wir Gott um seinen Segen.

Eine/r Der Herr segne und behüte uns.
Er schenke uns Ruhe und Trost
und lasse uns wachsen in der Hoffnung.

Alle Und so segne uns der treue Gott,
der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Lied Tochter Zion, freue dich (Gotteslob 228) *oder*
O komm, o komm, Immanuel (Gotteslob 753)